



Weinfeld, 30. September 2014

Ostschweizerischer Igelverein

Sehr geehrte Vereinsmitglieder
Liebe Gönner, Spender und Igel Freunde

Ohne Ihre jahrelange Vereinstreue könnte unser Verein nicht existieren und sich nicht weiterentwickeln. Darum einmal mehr ein herzliches Dankeschön für die vielfach grosszügig aufgerundeten Mitgliederbeiträge und Spenden.

Aufklärung der Öffentlichkeit über den Lebensraum und die Bedürfnisse unserer nachtaktiven Stacheltiere

Unsere Igelstationsleiterinnen haben auch dieses Jahr wieder sehr viel Zeit und Herzblut in die Aufklärungsarbeit investiert. Sie haben bei verschiedenen Veranstaltungen und bei Besuchen in den Igelstationen 660 Kinder und 67 Erwachsene beraten. Die Igelberatungsstelle hat 502 telefonische Beratungen durchgeführt. Auch wurden diverse Standaktionen organisiert. Mit vielen Pressemitteilungen wurde auf die aktuelle Problematik der Igel hingewiesen. In Radio und Fernsehen wurden verschiedentlich Beiträge ausgestrahlt.

Igelpflege auch am Wochenende und in der Nacht

Im vergangenen Jahr wurden die Igelstationen Frauenfeld, Kreuzlingen, Mels, Winterthur und Wolfhalden vom Ostschweizerischen Igelverein unterstützt. Die Unterstützung beschränkt sich auf Beiträge zur Deckung der Unkosten. Alle Igelstationsleiterinnen arbeiten selbstverständlich ehrenamtlich. In den aufgeführten Pflegestationen wurden im vergangenen Jahr 1088 Igel, 284 mehr als im Vorjahr, betreut. Die Fachpersonen pflegen und betreuen untergewichtige, verletzte und kranke Igel rund um die Uhr, auch in der Nacht, am Wochenende und während der Ferienzeit.

Aus den Igelstationen

Die Zusammenarbeit mit Frau Erika Heller von der Igelstation Winterthur hat sich als sehr wertvoll erwiesen, da ja durch die Schliessung der Station in Kirchberg eine grosse Lücke entstanden ist. Frau Lilian Ehrat von der Igelstation Frauenfeld musste leider, aus gesundheitlichen Gründen, ihre Tätigkeit als Stationsleiterin per Ende August 2014 aufgeben. Glücklicherweise hat der Tierschutzverein eine Nachfolgelösung gefunden. Leider ist es nach wie vor sehr schwierig, geeignete Personen für das Führen von Igelstationen zu finden. Interessierte melden sich bitte unter info@igelverein.ch.

Ihre Ansprechpartner

Die immer aktualisierten Telefonnummern der Igelstationen in der Ostschweiz finden Sie auf unserer Homepage www.igelverein.ch. Falls Sie in einer Notsituation keine Igelstation erreichen können, wenden Sie sich bitte an einen Tierarzt in Ihrer Umgebung.

Vorstand

Der Vorstand arbeitet nach der Neukonstituierung vom 13. April 2013 im kleinen Team sehr erfolgreich. Dank Ihrem Vertrauen und Ihrer Vereinstreue sind wir motiviert, unsere Vorstandstätigkeit auch in Zukunft mit Elan und grossem Engagement weiterzuführen.

Dank

Wir danken allen Mitgliedern, Gönnern und Spendern für die grossartige Unterstützung, den Igelstationsleiterinnen für ihren bemerkenswerten Einsatz, dem Beratungsdienst und allen anderen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre wertvolle Mitarbeit.

Dürfen wir Sie bitten, den Mitgliederbeitrag 2014 von Fr. 25.- mit dem beiliegenden Einzahlungsschein bis Ende Oktober 2014 zu überweisen. Gönnerbeiträge und Spenden sind jederzeit herzlich willkommen. Wir danken Ihnen für Ihre sehr geschätzte Unterstützung.

Auf Ihre Mithilfe sind wir auch in Zukunft dringend angewiesen.

Ihre finanziellen Beiträge ermöglichen uns, den Fachpersonen einen Teil der für die Igelpflege entstandenen Unkosten zu vergüten. Damit wir den oben aufgeführten Igelstationen auch in Zukunft einen Unkostenbeitrag ausrichten können, ist Ihre finanzielle Mithilfe dringend nötig.

Ostschweizerischer Igelverein

Präsidentin

Elsi Heierli

www.igelverein.ch

PC 90-18237-7